

---

Subject: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!

Posted by [Katzenhase](#) on Sat, 25 Sep 2010 16:33:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Habe heute eine Zeitschrift gelesen, wo verschiedene Sachen getestet wurden.

Es war aber nicht die Zeitschrift Ökotest!

Irgendetwas mit "gesund...".

In dem Artikel ging es um das Thema Haarausfall.

Es wurden jede Menge verschiedener Mittel mit dem Wirkstoff "Finasterid" getestet.

Dabei wurde gesagt, dass die jahrelange Einnahme von Finasterid(Propecia, proscar usw...) Brustkrebs beim Mann verursachen kann.

Ich benutze Propecia jetzt schon seit 5 Jahren...- mit der Nebenwirkung das ich "Titten" habe.

Trotz intensivem Brusttraining gehen die "Titten" nicht weg.

Das mit dem Brustkrebs könnte einen Sinn ergeben, wenn man weibliche Hormone zu sich nimmt und sich dazu die Brust vergrößert...

Was denkt ihr???

---

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!

Posted by [Sunken](#) on Sat, 25 Sep 2010 16:37:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Da durch Finasterid das Drüsengewebe der Brust wachsen kann, halte ich ein erhöhtes Brustkrebsrisiko für wahrscheinlich, sofern dies eintritt. Frauen erkranken ja nicht ohne Grund häufiger daran als Männer und soweit ich weiß, ist das betroffene Gewebe das Drüsengewebe.

---

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!

Posted by [Foxi](#) on Sat, 25 Sep 2010 16:45:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hab noch nirgends was gelesen das schon einer wegen Fin an Brustkrebs erkrankt wäre!

ich hab aber gelesen das Fin Prostatakrebs verhindern kann

Foxi

---

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!  
Posted by [Katzenhase](#) on Sat, 25 Sep 2010 19:31:43 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Foxi schrieb am Sat, 25 September 2010 18:45hab noch nirgends was gelesen das schon einer wegen  
Fin an Brustkrebs erkrankt wäre!

ich hab aber gelesen das Fin Prostatakrebs verhindern kann

Foxi

Du hast davon noch nichts gelesen, weil es noch keine Langzeitstudien zur Einnahme von Finasterid gibt.

Man muss halt abwarten, ob in 20 Jahren irgendwelche Männer an Brustkrebs erkranken, die zuvor seit Jahren Propecia/Procar etc. nahmen....-dann weiß man mehr.....

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!  
Posted by [blub123](#) on Sat, 25 Sep 2010 19:54:39 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

plausibel klingt es, sobald die Brustdrüsen wachsen /anschwellen sollten ist eben eine größere "angriffsfläche" vorhanden...

Jedoch sollte man wirklich zu einer Gyno und nicht Lipo!! unter Fin neigen/leiden wäre der nächste Schritt m. M. nach eh zum absetzen oder eine optimale Dosis im NW-Wirkungs-Mix zu finden...

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!  
Posted by [Katzenhase](#) on Sat, 25 Sep 2010 20:35:38 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

blub123 schrieb am Sat, 25 September 2010 21:54plausibel klingt es, sobald die Brustdrüsen wachsen /anschwellen sollten ist eben eine größere "angriffsfläche" vorhanden...

Jedoch sollte man wirklich zu einer Gyno und nicht Lipo!! unter Fin neigen/leiden wäre der nächste Schritt m. M. nach eh zum absetzen oder eine optimale Dosis im NW-Wirkungs-Mix zu finden...

Was ist der Unterschied zwischen einer Gyno un einer lipo?

---

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!

Posted by [blub123](#) on Sat, 25 Sep 2010 20:52:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Katzenhase schrieb am Sat, 25 September 2010 22:35blub123 schrieb am Sat, 25 September 2010 21:54plausibel klingt es, sobald die Brustdrüsen wachsen /anschwellen sollten ist eben eine größere "angriffsfläche" vorhanden...

Jedoch sollte man wirklich zu einer gyno und nicht lipo!! unter fin neigen/leiden wäre der nächste Schritt m. M. nach eh zum absetzen oder eine optimale Dosis im NW-Wirkungs-Mix zu finden...

Was ist der Unterschied zwischen einer Gyno un einer lipo?

Gyno ist ein Anschwellen, Wachstum der Brustdrüse(n) und eine Lipo ist lediglich eine Fetteinlagerung im Brustbereich...

---

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!

Posted by [Sonic Boom](#) on Sat, 25 Sep 2010 21:31:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

das Proscar gegen Prostatavergrößerung gibt's ja schon etwas länger als das Propecia gegen Haarausfall oder?

Da müsste ja inzwischen was bekannt sein.

Ich bin jetzt mit über 10 Jahren mit Fin dabei und merk nix. Allerdings nehm ich nur noch recht wenig.

---

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!

Posted by [el huevo](#) on Sat, 25 Sep 2010 22:43:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

blub123 schrieb am Sat, 25 September 2010 22:52Katzenhase schrieb am Sat, 25 September 2010 22:35blub123 schrieb am Sat, 25 September 2010 21:54plausibel klingt es, sobald die Brustdrüsen wachsen /anschwellen sollten ist eben eine größere "angriffsfläche" vorhanden...

Jedoch sollte man wirklich zu einer gyno und nicht lipo!! unter fin neigen/leiden wäre der nächste Schritt m. M. nach eh zum absetzen oder eine optimale Dosis im NW-Wirkungs-Mix zu

finden...

Was ist der Unterschied zwischen einer Gyno un einer lipo?

Gyno ist ein Anschwellen, Wachstum der Brustdrüse(n) und eine Lipo ist lediglich eine Fetteinlagerung im Brustbereich...

Und bei einer Gyno übernimmt die Krankenkasse die Kosten für eine Entfernung, ob ganz, das weiß ich nicht. Die Operation einer Lipo hingegen musst du selbst bezahlen...

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!  
Posted by [ChiChi85](#) on Sun, 26 Sep 2010 07:40:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Arzt der mir Fin verschreibt hat mich auch schon darauf hingewiesen, dass Fin Brustkrebs beim Mann verursachen kann. Allerdings meinte er, dass die Zahl verschwindend gering sei! Er müsse mich bei einem Privatrezept nur darauf hinweisen.

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!  
Posted by [Gast](#) on Sun, 26 Sep 2010 08:35:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[http://www.arznei-telegramm.de/html/2010\\_01/1001016\\_01.html](http://www.arznei-telegramm.de/html/2010_01/1001016_01.html)

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!  
Posted by [Foxi](#) on Sun, 26 Sep 2010 08:59:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

da bekommt man langsam Angst

Foxi

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!  
Posted by [Martin1972](#) on Sun, 26 Sep 2010 09:14:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin ja eigentlich kurz davor, mit Fin zu beginnen, aber wenn ich das lese, fang ich ja fast

wieder zu zweifeln an.

Wenn ich das allerdings richtig verstehe, traten von den 53 berichteten Fällen nur 3 bei einer Dosis von 1 mg auf. Die restlichen 50 bei einer Dosis von 5 mg.

Ich habe vor, mit 0,5 mg zu beginnen, was die Chancen von Risiken wohl nochmal senkt.

Allerdings finde ich die "Haare oder Kinder"-Frage höchst bedenklich. Und wer weiß, welche Fragen im Lauf der Zeit noch dazukommen werden. Anscheinend tauscht man ein bekanntes Risiko (psychische Probleme wegen HA) gegen viele unbekannte Risiken. Ob da nicht der Gang zum Psychotherapeuten der bessere Weg wäre...?

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!  
Posted by [Gast](#) on Sun, 26 Sep 2010 09:19:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

3 Fälle unter 1 mg bei Alopezie, 47 bei 5mg

....wieviel Leute rauchen und bekommen Krebs? Ok Brustkrebs bei Männern ist sehr selten, doch mit ner Minidosis Fin 0,25-0,5 denke ich sind Auswirkungen wie diese doch weniger gegeben....nun ja mich lässt auch zweifeln..zudem ich gar kein wirklich großes Problem mehr habe mit dem HA

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!  
Posted by [HirschGeweih](#) on Sun, 26 Sep 2010 09:35:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alles was den Östrogenspiegel erhöht, erhöht logischerweise das Brustkrebsrisiko. Ob das jetzt Fin, Dut oder sonstige Medis sind die den Östrogenspiegel anheben. Allerdings ist das wie man sieht nicht die direkte Ursache, sonst hätten etliche Männer bereits Brustkrebs. Grade mal 3 hatten Brustkrebs bei einer 1mg Dosierung, ich behaupte diese 3 Fälle sind reiner Zufall. Ich meine wieviele Millionen Männer weltweit haben inzwischen schon Finasterid genommen? 3 davon bekamen Brustkrebs, wow. Ich wette viele weitere Fin User bekamen auch andere Formen von Krebs, manch einer neigt eben leider stärker zu Krebs in seinem Leben.

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!  
Posted by [Gast](#) on Sun, 26 Sep 2010 10:10:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich glaube auch - bei so vielen Menschen die Fin einnehmen (is ja doppelt - da es Leute gegen Prostatakrebs und andere gegen HA verwenden) dürfte eine solche Zahl nicht weiter ins Gewicht fallen. Es soll ja auch Menschen geben die an ner Impfung sterben, oder bei ner Narkose - trotzdem bleibt die Mehrheit der Menschen davon verschont. Nur was mich halt unsicher macht

ist dass Ärzte ja wissen dass es auch bei anderen Medikamenten krasse Auswirkungen gibt und trotzdem liest man immer grade soviel negatives über FIN??

---

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!  
Posted by [HirschGeweih](#) on Sun, 26 Sep 2010 10:15:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ikeywon schrieb am Sun, 26 September 2010 12:10ich glaub auch - bei sovielen Menschen die FIN einnehmen (is ja doppelt - da es Leute gegen Prostatakrebs und andre gegen HA verwenden) dürfte eine solche Zahl nicht weiter ins Gewicht fallen. Es soll ja auch Menschen geben die an ner Impfung sterben, oder bei ner Narkose - trotzdem bleibt die Mehrheit der Menschen davon verschont. Nur was mich halt unsicher macht ist dass Ärzte ja wissen dass es auch bei anderen Medikamenten krasse Auswirkungen gibt und trotzdem liest man immer grade soviel negatives über FIN??

wahrscheinlich eben aus angst oder bedenken davor das man das böse, böse fin nimmt --> placebo effekte.

---

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!  
Posted by [Lucky](#) on Sun, 26 Sep 2010 10:57:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

...wenn ich das richtig gelesen habe geht es hier um 53 berichtete fälle.  
...wer weiß wie hoch die anzahl der \*tatsächlichen\* fälle ist...

---

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!  
Posted by [Gast](#) on Sun, 26 Sep 2010 11:07:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

? was meinst du damit?

---

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!  
Posted by [Lucky](#) on Sun, 26 Sep 2010 11:11:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

...na es ist doch nicht gesagt, dass jeder fall gemeldet wurde...  
(dunkelziffer???)

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!

Posted by [Foxi](#) on Sun, 26 Sep 2010 11:17:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Lucky schrieb am Sun, 26 September 2010 13:11...na es ist doch nicht gesagt, dass jeder fall gemeldet wurde...

(dunkelziffer???)

naja bei Brustkrebs wird das mit Sicherheit gemeldet

und wenn man bedenkt wieviele Millionen Fin nehmen da wären 1000 wenig

Foxi

---

Subject: nehme ab sofort kein Propecia mehr!

Posted by [Katzenhase](#) on Sun, 26 Sep 2010 13:05:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

blub123 schrieb am Sat, 25 September 2010 22:52Katzenhase schrieb am Sat, 25 September 2010 22:35blub123 schrieb am Sat, 25 September 2010 21:54plausibel klingt es, sobald die Brustdrüsen wachsen /anschwellen sollten ist eben eine größere "angriffsfläche" vorhanden...

Jedoch sollte man wirklich zu einer Gyno und nicht Lipo!! unter Fin neigen/leiden wäre der nächste Schritt m. M. nach eh zum absetzen oder eine optimale Dosis im NW-Wirkungs-Mix zu finden...

Was ist der Unterschied zwischen einer Gyno und einer Lipo?

Gyno ist ein Anschwellen, Wachstum der Brustdrüse(n) und eine Lipo ist lediglich eine Fetteinlagerung im Brustbereich...

Dann habe ich bestimmt eine Gyno, weil ich nicht so viel Übergewicht habe.

Tatsache ist aber, dass ich "Titten" habe. Die sind so deutlich sichtbar, dass mich meine Schüler darauf schon öfters angesprochen haben.

Habe heute meine Propecia Tablette zum ersten Mal seit 5 Jahren nicht genommen.

Bin dank 3 Haartransplantationen Norwood 0 und habe noch nicht mal mehr Geheimratsecken..- aber ich weiß halt nicht, was passiert, wenn ich Propecia weglasse.

Hoffentlich fängt es nicht dann wieder an.

Aber ich probiere es ab heute mal ohne Propecia aus. Vielleicht bleibt ja mein Dank Haartransplantationen toller Haarstand....

Da ich "Titten" habe, ist mir das Risiko von Brustkrebs nach jahrelangem Gebrauch ein zu großes Risiko.

Bin ja jetzt auch Norwood 0 und kann ja das Absetzen von Propecia ja ruhig mal riskieren....

Was passiert denn, wenn ich Propecia wieder absetze?

Wird dann meine Brust erheblich besser, zumal ich sie sowieso mit acht verschiedenen Übungen(Bankdrücken, Butterfly usw) a 3 Sätze jeden zweiten Tag intensiv trainiere?

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!

Posted by [HirschGeweih](#) on Sun, 26 Sep 2010 13:33:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lucky schrieb am Sun, 26 September 2010 12:57...wenn ich das richtig gelesen habe geht es hier um 53 berichtete fälle.

...wer weiß wie hoch die anzahl der \*tatsächlichen\* fälle ist...

richtig lesen hilft. Die 53 berichteten fälle waren leute die 5mg fin genommen haben. Diese leute nahmen fin nicht wegen den haaren sondern wegen prostatakrebs, das ist ein großer unterschied. Weil erstens: Wir wissen zwar das mehr als 0,5mg fin die AR-5 nicht weiter runtersetzt, also im prinzip ist alles was über 0,5mg unnötig weil fin bereits in vollem maße DHT blockt. Wie es beim östrogenspiegel aussieht wissen wir nicht, es kann durchaus sein das mehr als 1mg den östrogenspiegel weiter anhebt, damit würde das risiko für brustkrebs auch entsprechend steigen mit dem höheren östrogenspiegel. Zweitens und das ist das wichtigste: diese leuten hatten schon prostatakrebs, d.h. sie hatten von natur so oder so eine höher neigung zu krebs als ein durschnittsmensch.

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!

Posted by [HirschGeweih](#) on Sun, 26 Sep 2010 13:34:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Sun, 26 September 2010 13:17Lucky schrieb am Sun, 26 September 2010 13:11...na es ist doch nicht gesagt, dass jeder fall gemeldet wurde...

(dunkelziffer???)

naja bei Brustkrebs wird das mit Sicherheit gemeldet

und wenn man bedenkt wieviele Millionen Fin nehmen  
da wären 1000 wenig

Foxi

eben, brustkrebs ist kein zuckerschlecken. Wenn man deswegen nicht irgendwann mal zum arzt geht muss man ganz schön dumm sein...

---

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!

Posted by [Gast](#) on Sun, 26 Sep 2010 14:09:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

naja dass sie krebs bereits hatten muss ja nicht sein. wird ja auch vorbeugend verschrieben hab ich mal gelesen

---

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!

Posted by [Lucky](#) on Sun, 26 Sep 2010 14:27:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@hirschgeweih

...hast recht, lesen hilft. es sind 53 gemeldete fälle. von dosisabhängigkeiten hab ich nichts geschrieben.

dass das brustkrebsrisiko bei 5mg höher ist als bei 1mg weißt du?  
könnte ja sein, dass der brustkrebs bei den 5mg patienten auf grund ihrer erkrankung eher erkannt wird, weil diese eben intensiver untersucht werden.

ehrlich gesagt...ich weiß es nicht.

---

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!

Posted by [Foxi](#) on Sun, 26 Sep 2010 14:33:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

wenn das so ist  
dann müßte die Pille weg  
Kortison bei den Rheumatikern

Schilddrüsenmedikamente,könnten auch Langfristig Krebs auslösen!  
bloß die brauchen das Zeug unbedingt

Schmerzmittel weg,es sterben mehr Leute an Aspirin als auf jedes  
andere Medikament,hab ich mal gelesen

Blutdrucktabletten machen depressiv und könnten auch Krebs auslösen-Zucker sollen sie  
sogar auslösen usw..

Foxi

---

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!  
Posted by [Mink](#) on Sun, 26 Sep 2010 15:16:17 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

HirschGeweih schrieb am Sun, 26 September 2010 15:33Lucky schrieb am Sun, 26 September  
2010 12:57...wenn ich das richtig gelesen habe geht es hier um 53 berichtete fälle.  
...wer weiß wie hoch die anzahl der \*tatsächlichen\* fälle ist...

richtig lesen hilft. Die 53 berichteten fälle waren leute die 5mg fin genommen haben. Diese leute  
nahmen fin nicht wegen den haaren sondern wegen prostatakrebs, das ist ein großer  
unterschied. Weil erstens: Wir wissen zwar das mehr als 0,5mg fin die AR-5 nicht weiter  
runtersetzt, also im prinzip ist alles was über 0,5mg unnötig weil fin bereits in vollem maße  
DHT blockt. Wie es beim östrogenspiegel aussieht wissen wir nicht, es kann durchaus sein das  
mehr als 1mg den östrogenspiegel weiter anhebt, damit würde das risiko für brustkrebs  
auch entsprechend steigen mit dem höheren östrogenspiegel. Zweitens und das ist das  
wichtigste: diese leuten hatten schon prostatakrebs, d.h. sie hatten von natur so oder so eine  
höher neigung zu krebs als ein durchschnittsmensch.

Proscar wird eingesetzt bei gutartiger Vergrößerung der prostata. Bei Prostata-Krebs wird idR  
operiert und nur in der Nachsorge gelegentlich Fin verschrieben. Hatten den Fall in der Familie.

Wie dem auch sei, bei Dosierungen, die notwendig sind um nur einen kosmetischen Effekt auf die  
Haare zu erzielen, sprechen wir von deutlich unter 1mg pro Tag, ist ein erhöhtes  
Brustkrebsrisiko zu vernachlässigen. Wenn, dann überwiegt das um ca. 25% geringere Risiko,  
unter Fin an Prostata-Krebs zu erkranken.

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!  
Posted by [Gast](#) on Sun, 26 Sep 2010 16:01:37 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Foxi schrieb am Sun, 26 September 2010 16:33 wenn das so ist dann müßte die Pille weg Kortison bei den Rheumatikern Schilddrüsenmedikamente, könnten auch Langfristig Krebs auslösen! bloß die brauchen das Zeug unbedingt

Schmerzmittel weg, es sterben mehr Leute an Aspirin als auf jedes andere Medikament, hab ich mal gelesen

Blutdrucktabletten machen depressiv und könnten auch Krebs auslösen-Zucker sollen sie sogar auslösen usw..

Foxi

ich denk mal es ist so, bei FIN sehen es die Ärzte folgendermaßen:

Haarausfall sehen die meisten Ärzte als leidiges Übel, nicht aber als Krankheit. Andere Medikamente für ihrer Meinung nach WIRKLICHE KRANKHEITEN, die man ebenso sein Leben lang einnehmen muss sind für sie unabdingbar - trotz möglicher NW. Haarausfall ist ihrer Meinung nach wohl absolut KEIN risiko wert weshalb es dann immer FIN trifft, da es ihrer meinung nach nicht notwendig ist gegen HA Medikamente zu schlucken... nur ne theorie

---

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!  
Posted by [HirschGeweih](#) on Sun, 26 Sep 2010 16:03:15 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Lucky schrieb am Sun, 26 September 2010 16:27 @hirschgeweih

...hast recht, lesen hilft. es sind 53 gemeldete fälle. von dosisabhängigkeiten hab ich nichts geschrieben.

dass das brustkrebsrisiko bei 5mg höher ist als bei 1mg weißt du?  
könnte ja sein, dass der brustkrebs bei den 5mg patienten auf grund ihrer erkrankung eher erkannt wird, weil diese eben intensiver untersucht werden.

ehrlich gesagt...ich weiß es nicht.

kann auch sein, aber andererseits hat man bei krebs irgendwann einfach hölische schmerzen in der region, und dann geht man eigentlich spätestens zum artzt, der macht ein röntgen und sieht dass da was komisch ist, und nicht lange und man wird erkennen das es krebs ist.

Ich denke das mit den 5mg hängt in erster linie von der dosis ab, vlt. auch vom alter. Je älter man wird desto höher wird das krebsrisiko, prostataprobleme beginnen in der regel erst ab dem 35+ lebensjahr frühestens. Aber so oder so, nicht nur fin sondern alles mit östrogenartiger wirkung auf den menschen erhöht brustkrebsrisiko, wenn auch nur leicht.

---

---

Subject: Aw: nehme ab sofort kein Propecia mehr!  
Posted by [Koiti](#) on Sun, 26 Sep 2010 20:20:47 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

wieso nimmst du nich einfach mal Tamox??  
oder störten die Dinger dich nich

Eine Endoprof hat mir auch mal erklärt, dass es auch sein kann, dass das Brustdrüsengewebe DHT Rezeptoren hat...wird ja sonst immer nur durch den ca 10% Testoanstieg erklärt(was ich mir nich so richtig vorstellen kann)

---

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!  
Posted by [Foxi](#) on Mon, 27 Sep 2010 18:01:32 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

steigt Östrogen überhaupt an unter Fin??  
es soll ja Testo um 10% anheben und den Östrogenspiegel unverändert lassen

wenn Testo ansteigt fällt doch das Östrogen!

viele sagen ja unter Fin bessere Libido

Foxi

---

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!  
Posted by [HirschGeweih](#) on Mon, 27 Sep 2010 18:04:52 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Foxi schrieb am Mon, 27 September 2010 20:01steigt Östrogen überhaupt an unter Fin??  
es soll ja Testo um 10% anheben und den Östrogenspiegel unverändert lassen

wenn Testo ansteigt fällt doch das Östrogen!

viele sagen ja unter Fin bessere Libido

Foxi

aber hallo. Estradiol aufjedenfall steigt, damit steigt der östrogenspiegel auch wenn es nur durch estradiol ist. Wie mit anderen hormonen spezifisch weiß ich nicht, aber diese wären noch akzeptabel, im bezug auf verweiblichende NW ist Estradiol immer das hauptproblem, ähnlich

wie DHT ist Estradiol das östrogen was am meisten verweiblicht. die verweiblichende wirkung ist zig mal stärker als die von Estron glaub ich hieß das andere, und noch schwächer Estriol(Nur ein bruchteil von Estriol).

---

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!  
Posted by [Martin1972](#) on Tue, 28 Sep 2010 18:18:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Naja, meine Mutter ist an Brustkrebs gestorben und meine Oma auch. Bei uns ist das Risiko also schon in der Familie. Bin jetzt nicht mehr sicher, ob ich tatsächlich mit Fin beginnen soll...

---

---

Subject: Aw: Zeitschrift: Finasterid kann Brustkrebs beim Mann verursachen!  
Posted by [Joxx](#) on Tue, 28 Sep 2010 20:20:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

das mit fin und dem brustkrebs kann man auf jeder seriösen seite lesen und das auch nich grade seit heute.

---